

Bausteine für Kinder- katechesen im Monat der Weltmission

Baustein 5: Wir sind füreinander da – Alle in einem Boot Betrachtung eines äthiopischen Gemäldes

Materialien

- Lied: „Wir sind füreinander da...“ (M1)
- 1 großes Tuch in der Farbe Blau
- 1 kleineres Tuch in der Farbe Blau
- 1 Tuch in der Farbe Gelb
- Ein einfaches Boot, evtl. aus Holz oder Karton selbst hergestellt
- Kopie des Äthiopischen Gemäldes „Alle in einem Boot“ von Alemayehu Bizuneh (M2)
- 1 Kerze (falls vorhanden, die WMS-Kerze)
- Streichhölzer
- Information zum Künstler für die Leitung (M3)
- Gebetskarte für jedes Kind (M4)

Vorbereitung

Die Kinder sitzen im Halbkreis.

Die Mitte ist wie folgt gestaltet:

Ein großes, gerundetes Tuch in der Farbe Blau ist ausgebreitet. Darauf liegt im Vordergrund ein rechteckiges, gelbes Tuch, auf dem die Kopie des Gemäldes in DIN A3 Platz hat. Gemälde und gelbes Tuch werden mit einem weiteren blauen Tuch verdeckt. Im Hintergrund liegt ein Boot.

Kreuzzeichen

Einführung

Kreuzzeichen

Lied

„Wir sind füreinander da ...“ M1

Hinführung

Leitung (L): „Wir sind füreinander da“, haben wir gesungen. Menschen hier, in der Ferne und in aller Welt feiern heute einen besonderen Tag. Dieser Tag heißt „Sonntag der Weltmission“. An diesem Tag denken alle Menschen, die an Jesus glauben, aneinander, beten füreinander und stehen füreinander ein, so wie wir das eben im Lied gesungen haben.

Heute blicken wir besonders nach Afrika, in das Land Äthiopien. Dort ist es sehr heiß. Trotzdem gibt es viele grüne Gebiete. Weil der größte Fluss Afrikas, der Nil, dort entspringt, finden wir eine große Vielfalt an Pflanzen und Tieren. Andere Gebiete von Äthiopien sind dagegen sehr trocken. So wie wir unsere Heimat lieben, lieben die Menschen in Äthiopien ihr Land.

Die Kinder in Äthiopien erfahren von Jesus und seinem Leben vor allem mit Hilfe von Bildern. Eines davon wollen wir heute miteinander betrachten.

Bildbetrachtung

- L deckt das Gemälde so auf, dass nur das Boot sichtbar ist.
- Die Kinder äußern sich...
- L: Ja, Menschen sind auch in Booten unterwegs. Jede und jeder verfolgt unterschiedliche Pläne, jede und jeder hat ein anderes Ziel. ... Dennoch sind wir nicht allein!

Lied

„Wir sind füreinander da ...“ M1

- L deckt die Menschen auf.
- Die Kinder äußern sich ...
- L: Das Segel allein lässt uns nicht vorankommen. Es braucht den Wind. Der Wind hilft uns sehr. Er setzt das Boot in Bewegung und gibt Schwung. Mit der Kraft des Windes gelingt ein schnelles Vorwärtskommen. Wir sind auf den Wind als Unterstützung angewiesen. Der Wind allein genügt jedoch nicht. Es bedarf Menschen, die das Segel halten und führen. Allein ist das möglich, aber schwer, vor allem wenn viele Menschen an Bord sind.

Lied

„Wir sind füreinander da ...“ **M1**

- *L deckt die Menschen auf.*
- *Die Kinder äußern sich...*
- L: Viele verschiedene Menschen sind miteinander unterwegs: Frauen und Männer, alte und junge Menschen, gesunde und kranke Menschen. Alle bilden eine Gemeinschaft, sie müssen zusammenhalten, sie sind füreinander da, übernehmen füreinander Verantwortung. Das ist oft nicht leicht. Diese Aufgabe fordert uns heraus. Immer wieder ist es notwendig, von sich weg auf den anderen zu schauen. Immer wieder ist es notwendig, sich hinten anzustellen.
- *Die Kinder erzählen von ihren Erlebnissen ...*
- L: Ja, der Andere, der Mensch neben mir, die Freundin, der Wegbegleiter, benötigt unsere ganze Kraft, unseren ganzen Mut und unsere ganze Ausdauer. Da ist es gut, wenn wir jemanden zur Seite haben, der da ist, der beisteht und hilft.

Lied

„Wir sind füreinander da ...“ **M1** mit dem Alternativ-Text **M1a**

- *L deckt die Menschen auf.*
- *Die Kinder äußern sich ...*
- *L stellt die brennende Kerze in die Mitte.*
- L: Jesus ist bei uns. Er liebt uns. Er ist unser Freund. Er ist unser Vorbild. Er ist für uns da: Für uns, für die Menschen in Äthiopien und auf der ganzen Welt. Er geht uns voran. Er hilft uns. Er begleitet uns. Er steht uns bei.

Lied

„Wir sind füreinander da ...“ **M1** mit dem Alternativ-Text **M1a**

Gebet

Jesus, wir sind ein Leben lang unterwegs.
Unsere Wege sind sehr unterschiedlich, dennoch bist du da.
Jeden Weg gehst du mit. Auf jedem Weg begleitest du uns.
Kein Weg ist dir zu schwer. Du bist immer für uns da.
Du bist unser Freund.
Dafür danken wir dir.

Jesus, wir alle sind eine Gemeinschaft.
Wir gehören zusammen, egal wo wir leben.
Dir wollen wir folgen und füreinander Verantwortung übernehmen.
Schenke uns dazu die Kraft, die Ausdauer und den Mut.
Schenke uns den Respekt voreinander.
Lass uns die Würde jedes Menschen achten.
Hilf, dass wir jede und jeden gelten lassen.
Bleibe bei uns als unser Freund und sei du unsere Mitte.
Amen.

Segen

Lied

„Wir sind füreinander da ...“ **M1** mit dem Alternativ-Text **M1a**

*Jedes Kind erhält die Gebetskarte **M4** und darf sie mit nach Hause nehmen.*

M1 Lied „Wir sind füreinander da“

Wir sind für-ein - an - der da! Ja, das sind wir!

Al - le Menschen, fern und nah! Ja, das sind wir!

Wir stehn füreinander ein! Ja, das tun wir! Wir wol - len

gu - te Freun-de sein! Ja, das woll'n wir

Aus: Bücken, Eckart, Horn, Reinhard, Welt-Lieder für Kinder, MVG, 1998, S.55, Nr. 29
© MISEREOR Medien, missio, Brot für die Welt, KONTAKTE Musikverlag, Lippstadt

M1a Alternativ-Text „Jesus ist für alle...“

Jesus ist für alle da! Ja; das ist er!
Alle Menschen, fern und nah! Ja; die liebt er!
Er steht für uns alle ein! Ja; das tut er!
Wir wollen gute Freunde sein! Ja, das woll'n wir.

M2 Äthiopisches Gemälde „Alle in einem Boot“



Seinen Namen machte er zu seinem Programm: Alemayehu Bizuneh – „einer, der Glück gesehen hat“ – will Glück an andere weitergeben. Indem er von seinem Land und von Gott erzählt.

Immer wieder ist ihm dies gelungen durch seine Bilder und Skulpturen, die ihre Bewunderer in aller Welt gefunden haben. Dabei ist Bizuneh, aufgewachsen in Harage, einer östlichen Provinz Äthiopiens, keineswegs mit Glück überhäuft worden. Eines seiner drei Kinder litt an einer unheilbaren Herzkrankheit; er selbst verlor durch eine Infektion das rechte Auge.

Doch trotz leidvoller Erfahrung blieb seine Zuversicht auf Gottes Hilfe ungebrochen. Sie drückte, sich überzeugend in seinen Arbeiten aus.

Beeinflusst von der mittelalterlichen Maltradition seiner Vorfahren, prägte Alemayehu Bizuneh einen fast ikonenhaft strengen Stil mit ganz persönlichen Kennzeichen: „Die Augen meiner Figuren“, so erklärte er einmal, „male ich stets sehr groß. Es sind die Augen von Menschen, die in dankbarer Aufmerksamkeit die Schönheit unserer Welt in sich aufnehmen und das Elend mit Kummer betrachten.“

Leuchtend helle Farben bestimmen die meist biblischen Motive des Künstlers, der fünf Jahre die Kunstschule in Addis Abeba besuchte und später im dortigen Nationalmuseum arbeitete. In unerschütterlichem Glauben versuchte er mit der frischen Farbgebung seine Hoffnung ausdrücken, „dass diese Welt trotz aller Trauer Freude in sich birgt“.



Jesus, wir sind ein Leben lang unterwegs.
Unsere Wege sind sehr unterschiedlich, dennoch bist du da.
Jeden Weg gehst du mit.
Auf jedem Weg begleitest du uns.
Kein Weg ist dir zu schwer.
Du bist immer für uns da.
Du bist unser Freund.
Dafür danken wir dir.

Jesus, wir alle sind eine Gemeinschaft.
Wir gehören zusammen, egal wo wir leben.
Dir wollen wir folgen und füreinander
Verantwortung übernehmen.
Schenke uns dazu die Kraft, die Ausdauer und den Mut.
Schenke uns den Respekt voreinander.
Lass uns die Würde jedes Menschen achten.
Hilf, dass wir jede und jeden gelten lassen.
Bleibe bei uns als unser Freund und sei du unsere Mitte.
Amen.



Jesus, wir sind ein Leben lang unterwegs.
Unsere Wege sind sehr unterschiedlich, dennoch bist du da.
Jeden Weg gehst du mit.
Auf jedem Weg begleitest du uns.
Kein Weg ist dir zu schwer.
Du bist immer für uns da.
Du bist unser Freund.
Dafür danken wir dir.

Jesus, wir alle sind eine Gemeinschaft.
Wir gehören zusammen, egal wo wir leben.
Dir wollen wir folgen und füreinander
Verantwortung übernehmen.
Schenke uns dazu die Kraft, die Ausdauer und den Mut.
Schenke uns den Respekt voreinander.
Lass uns die Würde jedes Menschen achten.
Hilf, dass wir jede und jeden gelten lassen.
Bleibe bei uns als unser Freund und sei du unsere Mitte.
Amen.